

# Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

## Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-K-15187-01-00 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018

**Gültig ab: 15.11.2019**

Ausstellungsdatum: 15.11.2019

Urkundeninhaber:

**WIEPRO Messtechnik Günter Wiedemann  
Eckweg 1 ,78048 Villingen-Schwenningen**

Kalibrierungen in den Bereichen:

**Dimensionelle Messgrößen**  
**Koordinatenmesstechnik**  
– **Koordinatenmessgeräte**

verwendete Abkürzungen: siehe letzte Seite

**Vor-Ort-Kalibrierung**

Messgröße / Kalibriergegenstand	Kalibrier- und Messmöglichkeiten (CMC)			Bemerkungen
	Messbereich / Messspanne	Messbedingungen / Verfahren	Erweiterte Messunsicherheit <sup>1)</sup>	
<b>Koordinatenmesstechnik</b> Koordinatenmessgeräte mit taktile Antastung und Steuerungssoftware: Quindos der Hexagon Metrology GmbH, Wetzlar	Koordinatenmessgeräte mit einem Messvolumen mit einer Raumdiagonalen von: ≤ 939 mm	Kalibrierung der messtechnischen Eigenschaften nach Richtlinie: DKD-R 4-3 Blatt 18.1:2018 sowie der unten genannten Normen und Richtlinien DIN EN ISO 10360 VDI/VDE 2617  Bestimmt werden die Antastabweichung $P$ und die Längenmessabweichung $E$ für taktile Einzelpunktantastungen		$L =$ gemessene Länge
		Bestimmung der Längenmessabweichungen $E_0$ und $E_{150}$ mittels Stufenendmaßen aus Stahl gemäß DIN EN ISO 10360-2:2010	Ohne Verschiebung der Maßverkörperung  $0,25 \mu\text{m} + 3 \cdot 10^{-5} \cdot L$	
		Bestimmung der Antastabweichung $P_{FTU}$ an einem Kugelnormale gemäß DIN EN ISO 10360-5:2011	$0,2 \mu\text{m}$	

**verwendete Abkürzungen:**

CMC	Calibration and measurement capabilities (Kalibrier- und Messmöglichkeiten)
DIN	Deutsches Institut für Normung e.V.
DKD-R	Richtlinie des Deutschen Kalibrierdienstes (DKD), herausgegeben von der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt
VDE	Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik
VDI	Verein Deutscher Ingenieure

<sup>1)</sup> In den CMC sind die erweiterten Messunsicherheiten nach EA-4/02 M:2013 enthalten. Diese sind im Rahmen der Akkreditierung die kleinsten angebbaren Messunsicherheiten mit einer Überdeckungswahrscheinlichkeit von etwa 95 % und haben, sofern nichts anderes angegeben ist, den Erweiterungsfaktor  $k = 2$ . Messunsicherheiten ohne Einheitenangabe sind auf den Messwert bezogene Relativwerte, sofern nichts anderes vermerkt ist.